

Funk-Frequenzen bei Hörmann Garagentor-Antrieben

Ein Sender von Hörmann ist keineswegs eine universal Fernbedienung für Ihr Garagentor. Bei der Wahl des richtigen Toröffners müssen stets Hersteller und Frequenz übereinstimmen. Trifft eines der beiden Kriterien nicht zu, dann kann der Funkempfänger des Garagentorantriebs das Sende-Signal nicht empfangen. Bei der Hörmann KG gibt es sechs unterschiedliche Funkfrequenzen die jeweils an der Tastenfarbe der Fernbedienung zu erkennen ist.

868,3 MHz BiSecur	868,3 MHz	40.685 MHz	26,975 MHz	433,92	433,92 MHz Rolling-Code
					
Tasten in Gehäusefarbe	blaue Tasten	graue Tasten	grüne Tasten	orangene Tasten	Tasten in Gehäusefarbe

Neben den Funk-Frequenzen 26,975 MHz/ 40,686 MHz/ 433 MHz und 868 MHz hat die Sende-Frequenz 868 MHz BiSecur eine besondere Bedeutung bei Hörmann Fernbedienungen.



Wissenswertes zum Funk-Codetaster FCT 3b

Der Hörmann Codetaster FCT 3b sendet ein Funksignal an einen in die Steuerung des Garagentorantriebes integrierten Funkempfänger und das Tor wird geöffnet. Der Impuls wird dabei mit einer Frequenz von 868,3 MHz übertragen, einer Frequenz mit vergleichsweise geringer Störanfälligkeit. Mit dieser lassen sich alle Hörmann Garagentorantriebe steuern, die mit Hörmann-Empfängern ausgestattet sind, die auf dieser Frequenz funktionieren.

Das sind beispielsweise der Hörmann ProMatic der Serie 2 oder auch der Hörmann SupraMatic der Serie 2.